## Anmerkungen zur Abgabe der Hausübung 2

- Generell wird der Rückgabewert 0 erwartet, falls der Aufruf von njvm erfolgreich war.
- Alle Binärdateien der Tests haben die Versionsnummer 8. Achten Sie also darauf, dass die Abgabeversion Ihrer njvm auch die Version 8 der Binärdateien akzeptiert.
- Einige Tests prüfen, ob der Garbage Collector (GC) nicht genügend Speicher bereitstellen kann. In diesem Fall muss der Returnwert 1 sein.
- Einige Tests prüfen, ob die VM mehr Speicher anfordert als erlaubt. In diesem Fall muss der Returnwert 1 sein.
- Das gegebene Programm factor.nj aus Aufgabe 8, ist einer der umfangreichsten Tests. Wenn dieses Programm bei Ihnen ohne Probleme läuft, dann werden Sie mit hoher Wahrscheinlichkeit auch die HU2 bestehen.
  - Bevor Sie den GC implementieren stellen Sie sicher, dass das Programm factor.nj bei Ihnen exakt die gleiche Ausgabe erzeugt wie in der Referenzimplementierung.
  - Treten nach dem Implementieren des GCs dann Fehler auf, wissen Sie es liegt an der Implementierung vom GC selbst.
- Der Returnwert 139 bedeutet eigentlich in allen Fällen, dass Ihr Programm einen sog. segmentation fault ausgelöst hat. In den überwiegenden Fällen passiert dies, wenn man eine ungültige Speicheradresse dereferenziert (z.B. NULL).
  - Prüfen Sie immer darauf, ob malloc bzw. Ihre eigene Allokationsfunktion Ihnen eine gültige Speicheradresse zurückgibt (!=NULL)!
- Beachten Sie in jedem Fall die neuen Programmparameter --stack und --heap aus Aufgabe 8. Fast alle Testfälle verwenden diese Parameter mit unterschiedlichen Größenangaben. Ihre njvm muss in jedem Fall die eigene Speicherreservierung aus Aufgabe 8 implementieren und darf auch nur so viel Speicher anfordern wie mittels den Parametern angegeben. Achten Sie hierauf ganz besonders, ansonsten schlagen diverse Testfälle fehl!
- Wenn Sie Ihrem \*ObjRef zusätzliche Felder hinzugefügt haben, z.B. forward\_pointer, typ und brokenHeart, dann achten Sie bei der Implementierung der \*Speicherverwaltung\* und des GCs unbedingt darauf, die Größe von \*ObjRef korrekt zu berechnen. Je nach Objekttype ist zusätzlich der im Feld →size angegebene Wert unterschiedlich zu interpretieren. Relevante Funktionen sind hier newPrimObject() und copyObjectToFreeMem() (bzw. je nachdem wie Ihre Funktion hier heißen.)
- Die BigInt-Library bringt eine eigene Definition für \*ObjRef mit, die davon ausgeht, dass die Kodierungen (typ, BrokenHeart) und der forward\_pointer ausschließlich in der size-Komponente erfolgt. Wenn Sie Ihrem \*ObjRef also zusätzliche Felder hinzugefügt haben, z.B. forward\_pointer, typ oder brokenHeart, dann müssen Sie auch der BigInt-Library Ihre Variante bekanntmachen. Ansonsten kann es sein, dass Sie Fehlermeldungen beim Kompilieren erhalten oder Fehler zur Laufzeit auftreten. In jedem Fall muss dafür gesorgt werden, dass sowohl Ihre njvm, als auch die BigInt-Library, das gleiche \*ObjRef verwendet.
- Denken Sie daran, dass Ihr Buildscript auch die bigint-Bibliothek kompilieren muss.

 Angenommen die bigint-Bibliothek befindet sich im Verzeichnis src/bigint, dann wäre der Aufruf

```
cd src/bigint;make;cd ../..
```

Anschließend befindet man sich wieder im Ausgangsverzeichnis.

## Beispiel: Kompilation der bigint-Bibliothek

```
ar@vmar01:[~/KSP public/hausuebung/njvm]$ ls
mknjvm src
ar@vmar01:[~/KSP_public/hausuebung/njvm]$ ls src/
bigint debug.c debug.h func.c func.h global.c global.h memory.c memory.h
njvm.c readNJBF.c readNJBF.h stackop.c stackop.h support.c
ar@vmar01:[~/KSP_public/hausuebung/njvm]$ cat mknjvm
#!/usr/bin/env bash
cd src/bigint/; make; cd ../..
gcc -q -Wall -pedantic -std=c99 -Isrc/bigint/build/include -Lsrc/bigint/build/lib -o
njvm src/debug.c src/func.c src/global.c src/memory.c src/njvm.c src/readNJBF.c
src/stackop.c src/support.c -lbigint
ar@vmar01:[~/KSP_public/hausuebung/njvm]$ ./mknjvm
for i in src tst ; do \
          make -C $i install ; \
        done
make[1]: Entering directory '/home/ar/njvm/src/bigint/src'
mkdir -p ../build/include
cp support.h ../build/include
cp bigint.h ../build/include
mkdir -p ../build/lib
cp libbigint.a ../build/lib
make[1]: Leaving directory '/home/ar/njvm/src/bigint/src'
make[1]: Entering directory '/home/ar/njvm/src/bigint/tst'
mkdir -p ../build/bin
cp testbip ../build/bin
make[1]: Leaving directory '/home/ar/njvm/src/bigint/tst'
ar@vmar01:[~/KSP public/hausuebung/njvm]$ ls
         njvm 'README(Submit).txt'
 mknjvm
                                      SCC
                                            submit.sh
```